

Kleine Anfrage Fraktion SVP (Alexander Feuz, SVP): Gemeinderätliche Information zur Energievorlage im Kino Rex: Fragen zu den Kosten und zum Vorgehen

Der Gemeinderat der Stadt Bern führte in den vergangenen Tagen im Kino Rex Informationsveranstaltungen zur Energievorlage durch. Gemäss Medienberichten sollen sich die Kosten dafür auf 10'000 Franken belaufen. Die Information erfolgt in der für die Abstimmung entscheidenden Phase. Die SVP erachtet diese Information mit Steuermitteln auf Kosten des Steuerzahlers so kurz vor der Abstimmung als nicht zulässig, zumal die Gegner ihrerseits ihren Standpunkt nicht einbringen können. Es erscheint geboten, dass die Grundsätze der Informationspolitik des Gemeinderates in eidgenössischen und kantonalen Abstimmungen von den Fraktionen für künftige Abstimmungsgeschäfte hinterfragt werden.

Der Gemeinderat wird höflich um die Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wurde für die Durchführung der Informationsveranstaltung zur Energievorlage Vergleichsangebote von anderen Betreibern eingeholt?
 - Wenn ja, wo? Warum wurden sie nicht berücksichtigt?
 - Wenn keine Vergleiche von anderen Betreibern eingeholt wurden, warum nicht?
2. Wenn nur das Kino Rex angefragt wurde, wird hier nicht ein Betrieb massiv bevorzugt (unzulässige Quersubvention)? Wenn nein, warum nicht?
3. Wie setzen sich die in den Medien erwähnten Ausgaben von Fr. 10'000.00 genau zusammen (Miete Kinosaal, Catering andere Positionen)? Welchem Produktgruppenbudget werden diese Kosten belastet?

Bern, 11. Mai 2017

Erstunterzeichnende: Alexander Feuz

Mitunterzeichnende: Rudolf Friedli